

A2 · Sprechen · Lösungen

Übungssatz 11

Beispielantworten zeigen eine mögliche Bearbeitung. Andere passende Antworten sind ebenfalls gültig.

Aussprache und Gesprächsverhalten müssen anhand der gesprochenen Leistung mit einem Gesprächspartner beurteilt werden.

Aufgabenerfüllung

Bewertet werden Sprachfunktion, erforderliche Interaktion beziehungsweise Gesprächsanteil und situations- und partneradäquates Register. Interaktion wird nur in den Aufgaben mit Partner oder Partnerin beurteilt.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte. Bei E ist die Gesamtpunktzahl des betreffenden Teils 0.

Sprache

Bewertet werden Wortschatz und Strukturen nach Spektrum und Beherrschung sowie die Auswirkung von Fehlgriffen auf das Verständnis. Rechtschreibung ist kein Kriterium der Sprechleistung.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte.

Aussprache

Anhand der Audioleistung werden Satzmelodie, Wortakzent und einzelne Laute danach bewertet, wie Abweichungen das Verständnis beeinträchtigen.

A/B/C/D/E = 5/3,5/2/0,5/0 Punkte.

Teil 1: Fragen zur Person

Durchführung

Sie bekommen vier Karten. Stellen Sie Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin zu jeder Karte eine Frage zur Person. Ihr Partner oder Ihre Partnerin antwortet. Danach wechseln Sie die Rollen und beantworten vier Fragen.

Alle vier erhaltenen Karten verwenden; Fragen an den Partner oder die Partnerin richten und auf dessen oder deren Fragen antworten.

Beispielantwort 1

A: Fahren Sie oft Auto?

B: Nein, ich habe keinen Führerschein. Ich fahre meistens mit dem Bus.

B: Können Sie Auto fahren?

A: Ja, aber ich fahre nur selten. Zur Arbeit gehe ich zu Fuß.

Ask about personal driving habits or ability.: Fahren Sie oft Auto?

Answer the partner's driving question.: Ja, aber ich fahre nur selten. Zur Arbeit gehe ich zu Fuß.

Aufgabenerfüllung: Both roles ask relevant personal questions and give direct answers in a consistent polite register. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The exchange uses appropriate A2 vocabulary, frequency expressions and simple connected sentences.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Beispielantwort 2

A: Haben Sie Haustiere?

B: Ja, ich habe zwei Katzen. Sie sind schon acht Jahre alt.

B: Möchten Sie ein Haustier haben?

A: Ja, ich hätte gern einen Hund. Aber meine Wohnung ist sehr klein, und ich bin oft unterwegs.

Ask about pets without assuming ownership.: Haben Sie Haustiere?

Answer the actual question about pet ownership or preference.: Ja, ich hätte gern einen Hund. Aber meine Wohnung ist sehr klein, und ich bin oft unterwegs.

Aufgabenerfüllung: Both roles ask and answer personal questions. The responses distinguish current ownership from a wish. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The exchange uses clear A2 structures to describe ownership, wishes and practical reasons.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Beispielantwort 3

A: Wie oft besuchen Sie Ihre Verwandten?

B: Etwa einmal im Monat. Meine Tante wohnt in der Nähe, und wir trinken gern zusammen Kaffee.

B: Wie halten Sie Kontakt zu Ihren Verwandten?

A: Ich telefoniere jeden Sonntag mit meinem Bruder. Er wohnt weit weg, deshalb sehen wir uns selten.

Ask about contact with relatives.: Wie oft besuchen Sie Ihre Verwandten?

Give personal information about the requested aspect of contact.: Ich telefoniere jeden Sonntag mit meinem Bruder. Er wohnt weit weg, deshalb sehen wir uns selten.

Aufgabenerfüllung: The questions establish frequency and means of contact, and both answers address the requested aspect. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: Frequency phrases and a simple consequence connect relevant personal details at A2.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Beispielantwort 4

A: Welchen Sport mögen Sie?

B: Ich sehe gern Tennis im Fernsehen. Selbst mache ich im Moment keinen Sport.

B: Machen Sie gern Sport?

A: Ja, ich schwimme gern. Jeden Mittwoch gehe ich mit einer Freundin ins Schwimmbad.

Ask about sport without assuming active participation.: Welchen Sport mögen Sie?

Answer the partner's personal sport question.: Ja, ich schwimme gern. Jeden Mittwoch gehe ich mit einer Freundin ins Schwimmbad.

Aufgabenerfüllung: Both roles ask relevant questions and answer with preferences or activities. Nonparticipation is a valid response. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The exchange uses appropriate everyday vocabulary and clear present tense sentences with time and company details.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 1 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 1 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 2 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 2 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 3 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 3 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 4 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 4 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Teil 2: Über sich erzählen

Durchführung

Sie bekommen Karte A oder Karte B. Erzählen Sie anhand der Frage und der Stichwörter etwas über Ihr Leben. Die prüfende Person kann danach ein bis zwei Fragen stellen.

Eine zugewiesene Karte bearbeiten und über sich selbst erzählen; keine gedruckte Wortzahl und keine Teilzeit sind angegeben.

Beispielantwort 2

A: Nach der Arbeit brauche ich etwas Ruhe. Zu Hause höre ich gern Musik oder mache ein Puzzle. Mein Lieblingsplatz ist der Sessel am Fenster. Dort ist es hell, und ich kann in den Garten schauen. Zuerst bin ich gern allein, weil ich bei der Arbeit viel mit Menschen spreche. Später kommt mein Mann nach Hause. Dann trinken wir Tee und erzählen von unserem Tag. Das finde ich schön, und danach bin ich nicht mehr so müde.

Prüferin: Was machen Sie, wenn Sie nur wenig Zeit haben?

A: Dann setze ich mich zehn Minuten hin und höre ein Lied. Das hilft mir auch.

Describe activities used to relax at home.: Zu Hause höre ich gern Musik oder mache ein Puzzle.

Describe a favourite place.: Mein Lieblingsplatz ist der Sessel am Fenster. Dort ist es hell, und ich kann in den Garten schauen.

Explain whether relaxation is alone or with others.: Zuerst bin ich gern allein, weil ich bei der Arbeit viel mit Menschen spreche. Später kommt mein Mann nach Hause. Dann trinken wir Tee und erzählen von unserem Tag.

Give a reason for the personal preference.: Zuerst bin ich gern allein, weil ich bei der Arbeit viel mit Menschen spreche.

Answer a relevant follow up question.: Dann setze ich mich zehn Minuten hin und höre ein Lied. Das hilft mir auch.

Aufgabenerfüllung: The connected personal account covers all four cues and includes a relevant follow up answer. Actual spontaneity and fluency timing require live delivery and audio.

Sprache: Everyday vocabulary, time expressions and simple causal connections provide an appropriate A2 range with clear meaning.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Beispielantwort 3

B: Ich gehe ungefähr zweimal im Monat in die Stadtbibliothek. Dort gibt es Bücher, Zeitschriften und auch Filme. Man kann dort außerdem am Computer arbeiten. Ich leihe meistens Bücher über Reisen aus. Vorher schaue ich die Bilder an und lese ein paar Seiten. Wenn ich ein Buch nicht finde, frage ich einen Mitarbeiter. Er zeigt mir das richtige Regal. Letzten Dienstag war ich nach der Arbeit dort. Ich habe ein Buch über Italien ausgeliehen und eine Zeitschrift gelesen. Im nächsten Jahr möchte ich nach Italien fahren.

Prüferin: Gehen Sie allein in die Bibliothek?

B: Meistens ja. Manchmal kommt meine Schwester mit. Sie sucht dort gern neue Filme.

Describe available library services or materials.: Dort gibt es Bücher, Zeitschriften und auch Filme. Man kann dort außerdem am Computer arbeiten.

Explain personal selection.: Ich leihe meistens Bücher über Reisen aus. Vorher schaue ich die Bilder an und lese ein paar Seiten.

Describe support used in the library.: Wenn ich ein Buch nicht finde, frage ich einen Mitarbeiter. Er zeigt mir das richtige Regal.

Describe the last visit.: Letzten Dienstag war ich nach der Arbeit dort. Ich habe ein Buch über Italien ausgeliehen und eine Zeitschrift gelesen.

Answer a relevant follow up question.: Meistens ja. Manchmal kommt meine Schwester mit. Sie sucht dort gern neue Filme.

Aufgabenerfüllung: The personal account connects all four cues and answers the examiner's question directly. Actual spontaneity and fluency timing require live delivery and audio.

Sprache: Present tense habits, a simple conditional clause and past tense details show a suitable A2 range. Meaning remains clear throughout.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 2 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Aufgabe 3 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Teil 3: Zusammen planen

Durchführung

Sie bekommen Kalender A oder Kalender B. Machen Sie Vorschläge, reagieren Sie auf Ihren Partner oder Ihre Partnerin und vereinbaren Sie einen gemeinsamen Termin. Beachten Sie Ihren Kalender.

Den eigenen Kalender berücksichtigen, Vorschläge und Reaktionen mit dem Partner oder der Partnerin austauschen und gemeinsam einen Termin vereinbaren.

Beispielantwort 3

A: Wollen wir am Samstag von elf bis dreizehn Uhr Marmelade kochen? Mein Deutschkurs endet um elf.

B: Um elf arbeite ich noch. Ich kann erst ab zwölf. Geht es bei dir von dreizehn bis fünfzehn Uhr?

A: Leider nicht, um vierzehn Uhr habe ich einen Arzttermin. Aber von zwölf bis vierzehn Uhr habe ich Zeit. Passt das?

B: Ja, das passt. Mein Sprachkurs beginnt erst um fünfzehn Uhr. Dann kochen wir am Samstag von zwölf bis vierzehn Uhr.

A: Gut, abgemacht. Samstag von zwölf bis vierzehn Uhr, dann haben wir zwei Stunden.

Propose an appointment within A's availability.: Wollen wir am Samstag von elf bis dreizehn Uhr Marmelade kochen?

Adapt the proposal after hearing B's commitments.: Leider nicht, um vierzehn Uhr habe ich einen Arzttermin. Aber von zwölf bis vierzehn Uhr habe ich Zeit. Passt das?

Confirm the mutually feasible start and end times.: Gut, abgemacht. Samstag von zwölf bis vierzehn Uhr, dann haben wir zwei Stunden.

Aufgabenerfüllung: A proposes, responds to a conflicting appointment and confirms the shared two hour interval. Both calendars are respected. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The whole exchange uses clear A2 time expressions, proposals, reasons and agreement in a consistent informal register.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Beispielantwort 4

B: Hast du am Samstag von dreizehn bis fünfzehn Uhr Zeit? Dann könnten wir zusammen Marmelade kochen.

A: Um vierzehn Uhr muss ich zum Arzt. Können wir schon um elf anfangen?

B: Da arbeite ich noch. Ich bin von zwölf bis fünfzehn Uhr frei. Dann fangen wir doch um zwölf an und kochen bis vierzehn Uhr. Geht das bei dir?

A: Ja, von zwölf bis vierzehn Uhr passt es. Das sind genau zwei Stunden.

B: Super, dann machen wir das am Samstag von zwölf bis vierzehn Uhr.

Propose an appointment within B's availability.: Hast du am Samstag von dreizehn bis fünfzehn Uhr Zeit?

Use the partner's response to narrow the proposed time.: Da arbeite ich noch. Ich bin von zwölf bis fünfzehn Uhr frei. Dann fangen wir doch um zwölf an und kochen bis vierzehn Uhr. Geht das bei dir?

Confirm the same two hour appointment as A.: Super, dann machen wir das am Samstag von zwölf bis vierzehn Uhr.

Aufgabenerfüllung: B offers an available interval, explains a conflict and obtains agreement on the common interval. Both calendars are respected. Live interaction and fluency timing require a partner and audio.

Sprache: The whole exchange uses appropriate A2 vocabulary and structures for availability, suggestions and confirmation. Meaning is clear throughout.

Aussprache: Pronunciation, word stress and sentence melody cannot be assessed from a transcript; audio is required.

Assessment targets

Aufgabe 3 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 3 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Aufgabe 4 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 4 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Official reference

pdfs/sources/A2/A2_Modellsatz_Erwachsene.pdf · pages 25, 26, 27, 28, 29, 30, 43, 44, 45, 46